

Germany-Kiel: Structural shell work

OJ S 110/2018 12/06/2018

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Seehafen Kiel GmbH & Co.KG

Postal address: Schwedenkai 1

Town: Kiel

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Postal code: 24103

Country: Germany

Contact person: Abteilung Technik

E-mail: bweigel@portofkiel.com

Telephone: +49 43198220

Fax: +49 4319822177

Internet address(es):

Main address: www.portofkiel.com

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://service.bi-online.de/TenderDocuments/D432639325>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Port-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rohbauarbeiten

II.1.2. Main CPV code

45223220 Structural shell work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Seehafen Kiel GmbH & Co. KG plant den Neubau eines Terminals zur Passagierabfertigung am Ostseekai. Die Ausschreibungen der Neubauarbeiten werden hiermit bekannt gegeben.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45262311 Concrete carcassing work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 24103 Kiel, Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Das zweigeschossige Gebäude erhält im Erdgeschoss eine entsprechend nach statischen Erfordernissen dicke lastabtragende Sohlplatte, die ohne Balken direkt auf den tief gegründeten Pfählen aufliegt. Ein Versorgungskern wirkt als aussteifendes und gleichzeitig tragendes Element. Stahlbetonstützen in einem Raster von ca. 9,50 m x 9,50 m tragen die Stahlbetondecke. Der aussteifende Kern setzt sich im Obergeschoss fort. Das Dach wird durch eine Stahlkonstruktion aus Haupt- und Nebenträgern gebildet, diese tragen das Dach aus Stahl-Trapezblechen, welches oberseitig eine Dämmung und Abdichtung erhält. Eine Pfosten- und Riegel- Glasfassade bildet über beide Geschosse die äußere Gebäudehülle, die nur geringfügig durch Stahlbetonwände z.T. in runder Ausführung unterbrochen wird. Diese sind mit einer Mindestwärmedämmung versehen und von außen mit einer Vorhangfassade verkleidet. Eine freie Außentreppe zwischen dem neuen und dem Bestandsgebäude bzw. der Seemannmission erschließt die im Obergeschoss zur Wasserseite vorgelagerte zum Teil überdachte Terrasse. Ferner dient diese Treppe auch als Flucht- und Rettungsweg. Die gesamte Netto-Raumfläche (NRF) beträgt ca. 4 150 m²; hiervon entfallen auf das Erdgeschoss (EG) ca. 2 300 m², auf das Zwischengeschoss (ZG) ca. 100 m² und auf das Obergeschoss (OG) ca. 1 750 m².

Der Bruttorauminhalt (BRI) beträgt ca. 26 000 m³.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 06/08/2018 End: 30/11/2018

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste einer Präqualifikationsstelle oder Eigenerklärungen gem. Formblatt -Eigenerklärungen zur Eignung- nachzuweisen.

Zugelassene Präqualifikationsstellen: PQ VOB.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung- angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt Eigenerklärung zur Eignung- auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: wird mit den Vergabeunterlagen ausgegeben.

Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben zur Eintragung im Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens,
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt,
- Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist,
- Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Allgemeine Hinweise und Angaben zur Nachweiserbringung - siehe III.1.1). Als

Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben z. Umsatz i.d. letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen u. a. Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss d. Anteils bei gemeinsam m. anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen,
- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
- Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Sicherheitsleistungen nach §17 VOB/B

5 v.H. der Auftragssumme als Sicherheit für die Vertragserfüllung,

3 v.H. der Auftragssumme als Sicherheit für Mängelansprüche.

Die Sicherheit für die Vertragserfüllung wird durch die Sicherheit für Mängelansprüche abgelöst. Näheres ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Es gelten die Zahlungsbedingungen von §16 VOB/B in der Fassung vom 31.7.2009, zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 7.1.2016.

Näheres ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Alle Mitglieder der Bietergemeinschaft haben eine Erklärung abzugeben, dass sie gesamtschuldnerisch haften.

Weiterhin ist durch die Bietergemeinschaft ein bevollmächtigter Vertreter zu benennen.

Näheres ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/07/2018 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 06/08/2018

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 06/07/2018 Local time: 12:00

Place:

Seehafen KIEL GmbH & Co. KG, Schwedenkai 1, 24103 Kiel, Deck 9, Raum Backbord

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter und deren

Bevollmächtigte dürfen bei der Angebotsöffnung anwesend sein. Die Angebote werden zum Submissionsbeginn geöffnet, die Angebotssummen werden laut verlesen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt, siehe dazu Punkt I.3.
Die Vergabeunterlagen sind ab dem 14.6.2018 abrufbar.
Aufgrund von externen Wartungsarbeiten sind voraussichtlich vom Donnerstag, 21. Juni, ab spätem Nachmittag bis zum Sonntag, 24. Juni die Ausschreibungsunterlagen nicht abrufbar.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig- Holstein beim Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr
Postal address: Düsternbrooker Weg 94
Town: Kiel
Postal code: 24105
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@wiwi-landsh.de
Telephone: +49 431988-4640
Fax: +49 431988-4702

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- „1) § 101a GWB, Informations- und Wartepflicht: Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nicht berücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Tage;
- 2) § 107 GWB, Einleitung, Antrag:
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:
- 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
 - 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 - 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 - 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen wollen, vergangen sind.“

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/06/2018